


Pfarnachrichten

der Katholischen Kirchengemeinde St. Johann Baptist
Gottesdienstordnung, Termine, Informationen

2. Sonntag der Osterzeit
Ausgabe: 14.04.2021

Pastoralbüro ☎ 70490-0
Kirchplatz 20a, 51427 Bergisch Gladbach-Refrath
Öffnungszeiten
Mo - Fr 09:00-11:30 Uhr
Di + Do 15:00 – 18:00 Uhr
E-Mail: pastoralbuero@johann-baptist-refrath.de
Internet: www.johann-baptist-refrath.de

 St. Johann Baptist Refrath

Kath. öffentliche Bücherei ☎ 70490-17
Café Credo ☎ 70490-16
Seelsorgebüro / Caritas ☎ 70490-18

Wir Seelsorger sind telefonisch erreichbar:

Pfarrer Winfried Kissel	(Ki)	☎ 70490-10
Kaplan Kai Amelung	(Am)	☎ 70490-12
Gemeindereferent Armin Wirth	(Wi)	☎ 70490-14
Schwester Barbara OP	(SrB)	☎ 70490-15
Pfarrer Dirk Peters, Subsidiar	(Pe)	☎ 307797
Pfarrer Wolfgang Pollmeyer, Pfr. i.R.	(Po)	☎ 02202/1086813
Kantor Christophe Knabe	(Kn)	☎ 4801901
Verwaltungsleiter Christian Pieck		☎ 70490-13

Lieber Leserinnen und Leser

„Christus ist auferstanden von den Toten – Er ist wahrhaft auferstanden!“ So haben wir uns an Ostern zugerufen. Ich hoffe, Sie haben alle ein schönes und gesegnetes Osterfest feiern können?!

An den drei Tagen des österlichen Triduums haben wir die zentralen Inhalte unseres Glaubens gefeiert. Aber eigentlich werden die Geschehnisse aller drei Tage schon in der Messfeier am Gründonnerstag gefeiert:

An Gründonnerstag feiern wir, wie uns Jesus im letzten Abendmahl mit seinen Jüngern den Auftrag gibt, immer wieder zusammen zu kommen und mit der Eucharistie das zentrale Geheimnis unseres Glaubens zu feiern („Tut dies zu meinem Gedächtnis“). Deswegen ist die Heilige Messe mit der Eucharistie das Zentrum unseres Glaubens, in dem uns Jesus Christus schon auf Erden Teilhabe am göttlichen Leben schenkt. Wir feiern darin die Liebeshingabe Jesu am Kreuz, also das Geschehen von Karfreitag und die Liebe Gottes, die stärker ist als der Tod und die Jesus nicht im Tod gelassen hat, also das Geschehen des Osterfestes. Gleichzeitig erinnert uns die Fusswaschung daran, dass alle Glaubensverkündigung sich im Dienst am Nächsten bewahrheiten muss.

Die Eucharistie ist also kein bloßes Erinnerungsgeschehen daran, dass Jesus im Abendmahlssaal das Brot mit seinen Jüngern geteilt hat, sondern ist Hineinnahme in das Erlösungsgeschehen Gottes an uns Menschen. Ob ich von dem Geschehen in der Heiligen Messe etwas „mitnehmen“ kann, hängt in erster Linie davon ab, was ich mit hineinnehme: es erfordert eine Ehrlichkeit zu mir selbst, dass ich selber in meinem Leben erkenne, wo ich erlösungsbedürftig bin, wo ich Schuld auf mich geladen habe, wo ich an meine Grenzen komme, wo ich Zuspruch für mein Leben brauche oder Gottes Geist, der mir hilft, gute Entscheidungen zu treffen und

vielleicht auch herauszufinden, wohin mich Gott führen möchte.

Die Auferstehung Jesu Christi ist kein Geschehen, das sich mit einem Paukenschlag im Leben der Jünger durchgesetzt hat. Im Gegenteil! Die Reaktionen der Frauen und Jünger am leeren Grab waren Ratlosigkeit, Verstörtheit und auch Angst. Sie zogen sich zurück. Erst nach und nach wuchs in ihnen die Gewissheit, dass Jesus wirklich lebt. In all den Erscheinungsberichten der Evangelisten wird deutlich, dass Jesus nicht in Fleisch und Blut auferstanden ist: er kann in geschlossene Räume gelangen, er wird von Maria Magdalena und den Jüngern nie direkt erkannt, er war nicht mehr zu sehen als die Emmausjünger ihn erkannt hatten.

In Erinnerung an das, was ihnen Jesus vor seinem Tod erzählt und gepredigt hat, wie er die Schriften des Volkes Israel verstanden und gedeutet hat, erkennen die Jünger und Jüngerinnen immer stärker im Herzen, dass Jesus lebt, dass die Liebe Gottes nicht klein zu kriegen war, sondern Sieger über alle irdische Begrenztheit und den Tod geblieben ist.

Der Mensch ist ein vernunftbegabtes Wesen, bei allen Irr- und Abwegen, die er einschlagen kann. Wir dürfen zweifeln und müssen vieles hinterfragen, damit wir zu einem tieferen Verstehen kommen und die Vernunft nicht im Gegensatz zum Herzen steht. Aber nur die Augen unserer Herzen offenbaren uns die volle Wahrheit, die uns Jesus Christus mit seinem Evangelium gebracht hat. So wünsche ich Ihnen allen eine frohe und hoffnungsvolle Osterzeit!

Ihr Pastor

Kirche St. Elisabeth ist Denkmal

Die Kirche St. Elisabeth ist in die Denkmalliste der Stadt Bergisch Gladbach aufgenommen wurden. Dies bezieht sich nur auf das Kirchengebäude, nicht auf die Kapelle und die angrenzenden Teile des ehemaligen Pfarrheims. Die Fassade wird als besonders schützenswert eingestuft. Anders als bei der Kirche St. Maria Königin wurde uns diesmal direkt ein fachlich kompetentes und korrektes Gutachten vorgelegt.
Pfr. W. Kissel

Kollektenergebnisse

Heiliges Land	307,55 €
Misereor (weitere Spendeneingänge)	552,01 €

Öffnungszeiten Bücherei

Unsere Öffentliche Pfarrbücherei bleibt geöffnet. Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen freuen sich auf Ihren Besuch: dienstags und donnerstags 15:30 - 18:00 Uhr;
samstags und sonntags: 10:30 - 12:00 Uhr

Gottesdienstordnung im Seelsorgebereich

Bitte melden Sie sich für alle Messen am Samstagabend und Sonntag möglichst vorher im Pastoralbüro an. Für alle anderen Gottesdienste ist der Datenbogen jeweils ausgefüllt in den bereitstehenden Karton zu legen. In all unseren Gottesdiensten besteht Maskenpflicht. Gemeindegesang ist weiterhin nicht möglich.

Samstag, 10. April

17:15 Uhr Beichtgelegenheit St. Elisabeth (Ki)
18:00 Uhr **Vorabendmesse** St. Elisabeth (Ki)

Sonntag, 11. April – Barmherzigkeitssonntag

2. Sonntag der Osterzeit, Weißer Sonntag

L1: Apg 4,32-35, L2: 1 Joh 5,1-6 Ev: Joh 20,19-31

10:00 Uhr **HL. Messe** St. Johann Baptist (Am)

Übertragung im Livestream

LuV d. Pfarrgemeinde

12:00 Uhr **HL. Messe** St. Johann Baptist (Ki)

Montag, 12. April

17:30 Uhr Rosenkranz St. Johann Baptist

Dienstag, 13. April

09:00 Uhr **Exequien** St. Johann Baptist

Mittwoch, 14. April

18:30 Uhr **Abendmesse** St. Johann Baptist

Donnerstag, 15. April

14:45 Uhr Beisetzung Friedhof Refrath
18:30 Uhr **Abendmesse** St. Elisabeth

Freitag, 16. April

11:00 Uhr **HL. Messe** St. Johann Baptist

Samstag, 17. April

17:15 Uhr Beichtgelegenheit St. Elisabeth entfällt
18:00 Uhr **Vorabendmesse** St. Elisabeth (Janßen)

Sonntag, 18. April - 3. Sonntag der Osterzeit

L1: Apg 3,12a.13-15.17-19, L2: 1 Joh 2,1-5a Ev: Lk 24,35-48

Kollekte für den Dom

10:00 Uhr **HL. Messe** St. Johann Baptist (Pe)

Übertragung im Livestream

LuV d. Pfarrgemeinde

12:00 Uhr **HL. Messe** St. Johann Baptist (Pe)

Öffnungszeiten Pastoralbüro

Das Pastoralbüro ist zu den gewohnten Öffnungszeiten (siehe Briefkopf Pfarrnachrichten) für den Publikumsverkehr geöffnet. Bitte klingeln Sie und warten Sie bis Sie eingelassen werden. Es können maximal nur zwei Personen das Büro betreten. Bitte nutzen Sie weiterhin vornehmlich die Kontaktaufnahme über Telefon und E-Mail.

Aus unserer Gemeinde sind verstorben:

Es sind 2 Gemeindemitglieder verstorben.

Caritas -Sprechstunde

Montag, 12.04. von **15:00-17:00 Uhr** im Pastoralbüro.

Dank an Pfr. Dieter-Johannes Wischermann

Pfr. Dieter-Johannes Wischermann hat in den letzten 21 Jahren wöchentlich sonntags und werktags die Heiligen Messen im St. Josefshaus im Junkersgut gefeiert. Seine guten Predigten, sein kräftiger Gesang und seine liebevolle Zugewandtheit wurden und werden sehr geschätzt: von den Bewohnerinnen und Bewohnern, von den Ordensschwwestern und den Gemeindemitgliedern, die in der Hauskapelle an den Gottesdiensten teilnahmen. Dafür möchte ich ihm im Namen unserer Gemeinde sehr, sehr herzlich danken! Aus gesundheitlichen Gründen konnte er seit Oktober keine Gottesdienste mehr dort feiern. Er informierte mich darüber, dass er auch zukünftig diese Gottesdienste nicht mehr halten kann. Von Oktober bis Ostern hat ihn Pfarrer Karl-Bruno Wachten vertreten. Auch ihm ein herzliches Dankeschön!

Pfr. W. Kissel

Bewegungsmelder

Der Themenschwerpunkt der Pfingstausgabe 2021 ist „aufbrechen“. Unsere Frage an Sie lautet: „Wohin möchten Sie gerne aufbrechen?“ Wir bitten um eine kurze Antwort, gerne mit oder auch ohne Namensnennung. Einsendeschluss ist der 18. April. Wir freuen uns auf zahlreiche persönliche Rückmeldungen per Email an bewegungsmelder@johann-baptist-refrath.de oder per Abgabe (Briefkasten oder persönlich) im Pastoralbüro. *Ihr Bewegungsmelder-Team*

Regenbogenfahne

An einer unserer Fahnenstangen vor der Kirche sollte schon zu Ostern neben den kirchlichen gelbweißen Fahnen eine Regenbogenfahne hängen. Leider ist die Zustellung per Post noch nicht erfolgt. Sobald sie angekommen ist, wird sie gehisst.

Der Regenbogen steht einerseits für den Bund, den Gott mit Noah und seinen Nachkommen geschlossen hat und der durch Jesus in Tod und Auferstehung erfüllt wurde. Außerdem steht er gesellschaftlich für die Anerkennung der Buntheit und Vielfalt der Menschen.

Bei uns ist jede und jeder willkommen!

Und ich bin überzeugt davon, dass Gott alle Menschen segnen und stärken will, die Verantwortung füreinander übernehmen und sich aufrichtig lieben, auch wenn dieses Segnen nicht gleichzusetzen ist mit der Spendung des Ehesakramentes. *W. Kissel, Pfr.*

Kar- und Ostergottesdienste

Allen Mitwirkenden bei allen Feiern der Kar- und Osterwoche ein ganz herzliches Dankeschön! Besonders unseren Kirchenmusikern und allen Sängerinnen und Sängern, Instrumentalistinnen und Instrumentalisten! Einige wirkten ehrenamtlich, andere zu vergünstigten Honoraren mit. Zusammen mit Ihren Spenden und Sponsoren und dem bescheidenen Jahresetat unserer Kirchengemeinde konnte dennoch eine so ansprechende Gestaltung der Gottesdienste stattfinden. Und dass, obwohl für jeden der großen Gottesdienste nur einmal eine Stunde jeweils geprobt werden konnte. Unserem Kantor ein herzliches Dankeschön! Er hat von vielen dafür Lob und Anerkennung erhalten, auch weit über die Grenzen unserer Gemeinde hinaus!

Die Kirchenmusik ist auch weiterhin auf Ihre großzügige Unterstützung in diesem Jahr angewiesen:

KKG St. Johann Baptist IBAN: DE24 3705 0299 0313 0004 54

Kennwort „Kirchenmusik St. Johann Baptist“

Pfr. W. Kissel